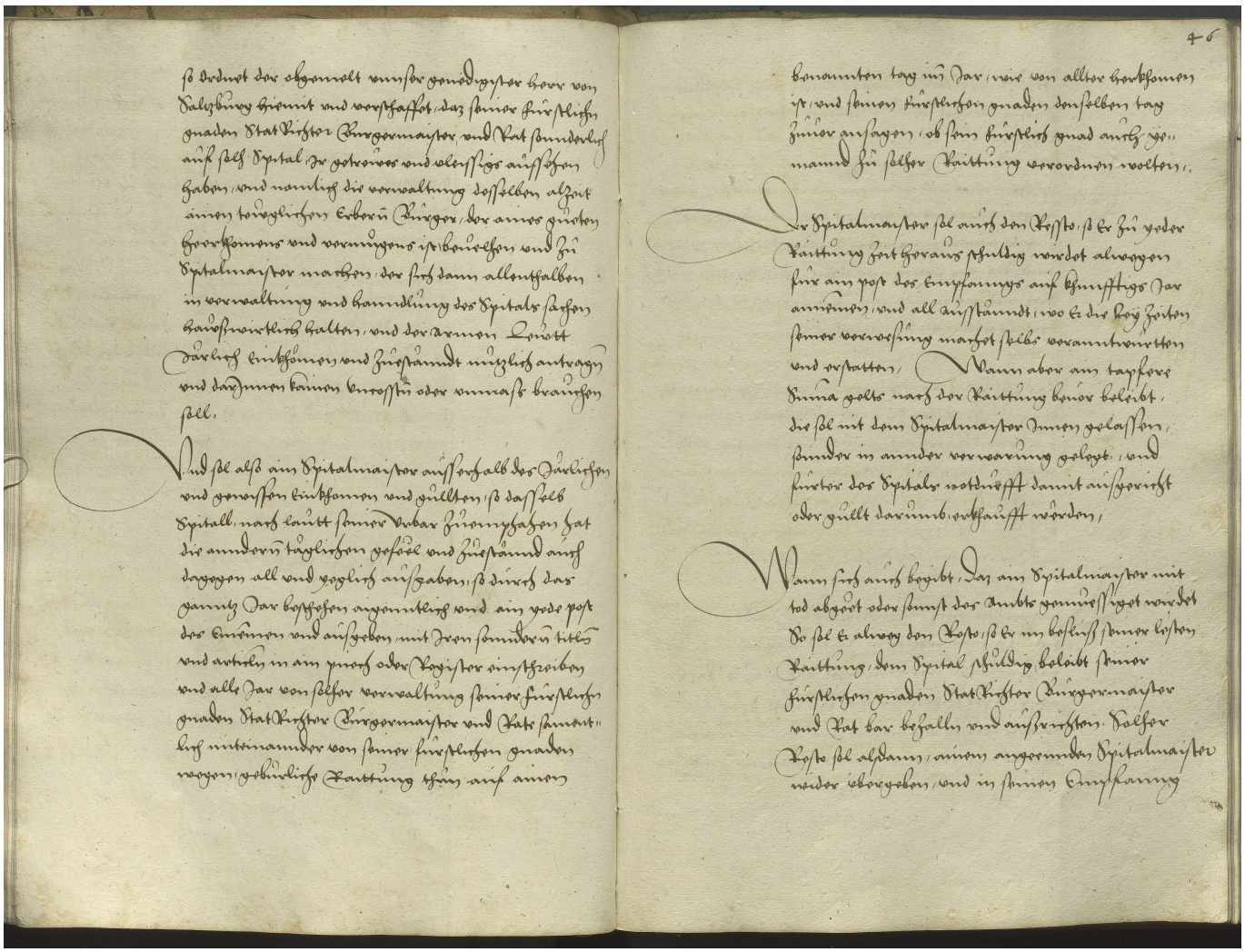
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45464
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv



so ordnet der ehrnvelt unser gnedigster herr von
Salzburg hiemit und verschafft, das seiner fürstlichen
gnaden Stat Richter Burgermaister und Rat sunderlich
auf sell Spital, der gotsdienst und elessigs aufsehen
haben, und namlich die verwaltung desselben alzeit
einen tuglichen Erbern Burger, der eines guten
herkhomens und vermügens, selberuehen und zu
Spitalmaister machen, der sich dann allenthalben
in verwaltung und handlung des Spitals sachen
haushwirtlich halten, und der armen Leutt
darlich einkhomen und hussrandt nutzlich antragen
und dahinnen keinen unrossn oder unnutz brauchen
soll.

Und sol also ein Spitalmaister ausserhalb des darlichen
und gewissen einkhomen und gullten, so dasselb
Spitall, nach laut seiner urbar hienuehahen hat
die anderen tuglichen gefell und hurstand auch
dargegen all und yeglich ausgaben, so durch das
ganntz Jar beschehen angenteig und ain yede post
des einnemen und ausgeben, mit den sunderen titel
und artikln in ain puech oder register einschreiben
und alle Jar von seiner verwaltung seiner fürstlichen
gnaden Stat Richter Burgermaister und Rat sunder-
lich nuttnamnder von seiner fürstlichen gnaden
wegen, gebürliche Rattung thun auf einen

benanten tag im Jar, wie von alter herkhomen
ist, und seiner fürstlichen gnaden denselben tag
zuuor ansagen, ob sein fürstlich gnad auch jem-
mand zu seiner Rattung verordnen wolten.

Der Spitalmaister sol auch den Rest, so er zu yeder
Rattung zeit heraus schuldig werdet alwegen
fur ain post des einkhomens auf khunftigs Jar
annemen, und all ausstandt, wo er der zeit
seiner verwesung maistet selbs verantwurten
und erstatten. Wann aber ain taphers
Puma gelts nach der Rattung heuer beleibt,
die sol nit dem Spitalmaister Jmer gelassen,
sunder in ainder verwarung gelegt, und
fuerter des Spitals notdurfft damit ausgericht
oder gullt darumb erkhauft werden.

Wann sich auch begibt, das ain Spitalmaister mit
tod abgeht oder sunst der Ambts genuessiget wirdet
So sol er alwegen den Rest, so er im beschluss seiner letzten
Rattung dem Spital schuldig beleibt seiner
fürstlichen gnaden Stat Richter Burgermaister
und Rat bar bezalen und ausrichten. Dieser
Rest sol alsdann einem angenmden Spitalmaister
wider eingeben, und in seiner einschreibung